

Paris—Tananarive und zurück, im Flugzeug! Diese hübsche Leistung hat der Flieger Bernard vollbracht und auf diese Weise 28.500 Klm. zurückgelegt. Das Flugzeug bei seiner Landung auf der Seine.



Der Fernflug Paris—Tananarive. — Fliegerleutnant Bernard und sein Mechaniker Bougault werden von Marineminister Leygnier empfangen.

vs, — diese Polizeispitzel, — diese Er-
resser, — diese — diese —

Er brach, nach Atem ringend, ab und
lickte scheu in das veränderte Gesicht
eines Bruders, aus dem plötzlich jede Spur
on Güte und Nachsicht geschwunden war.

„Sofort schweigst du!“ herrschte dieser
an an. „Solange deine Bosheiten sich nur
egen meine Person richteten, nahm ich
ie still hin, weil ich es deiner Nervosität
ugute halte, wenn du Dinge sprichst, die
u nicht verantworten kannst! Aber jetzt,
a du einen Gast meines Hauses beschimpfst,
erbietet es mir mein Herz, auch dazu zu
chweigen. Eine andere Antwort habe ich
icht auf dein Geschwätz; richte dich dar-
ach!“

Der andere sah, dass er zu weit gegangen
war. „Ich habe dir nur meine Meinung ge-
agt, Bodo, weiter nichts. Dass ich dir zu-
iebe meine Ueberzeugung verleugne, kannst
u nicht von mir verlangen!“

Bodo lachte bitter auf. „Das weiss ich!“

Er war ebenfalls aufgestanden und ans
Fenster getreten. Nun schaute er schwei-
gend in das Grün der Bäume, die ernst und
feierlich ihre Wipfel in den blassen Abend-
himmel reckten.

Ueber den Kiesweg kam eine Gestalt.
Trugeneck erkannte in dem rasch Vorwärts-
schreitenden Dr. Sirius. „Aha, sein kleiner
Abendspaziergang, den er mir ankündigte!“
dachte er, während er ihn mit den Blicken
verfolgte, bis Sirius im Dunkel verschwun-
den war.

„Wie lange soll denn dieser Herr Dr.
Sirius eigentlich Trugeneck mit seiner An-
wesenheit verschönern?“ frug Felix aus
der Tiefe seines Sessels, in den er sich er-
schöpft wieder hatte fallen lassen.

Bodo hob die Schultern. „Solange er es
für notwendig erachtet“, erwiderte er kurz.

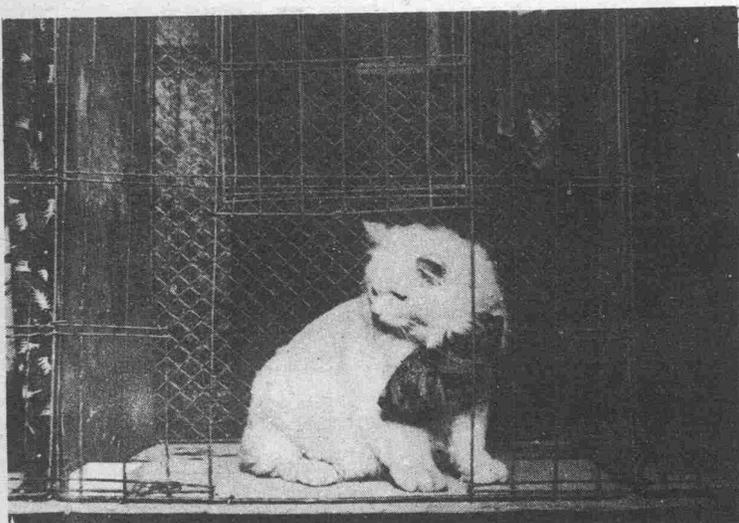
„Hat der Wundermann hier schon einen
— hm — Erfolg zu verzeichnen?“ forschte
Felix mit einer höhnischen Grimasse.

Sein Bruder trat vom Fenster zurück.

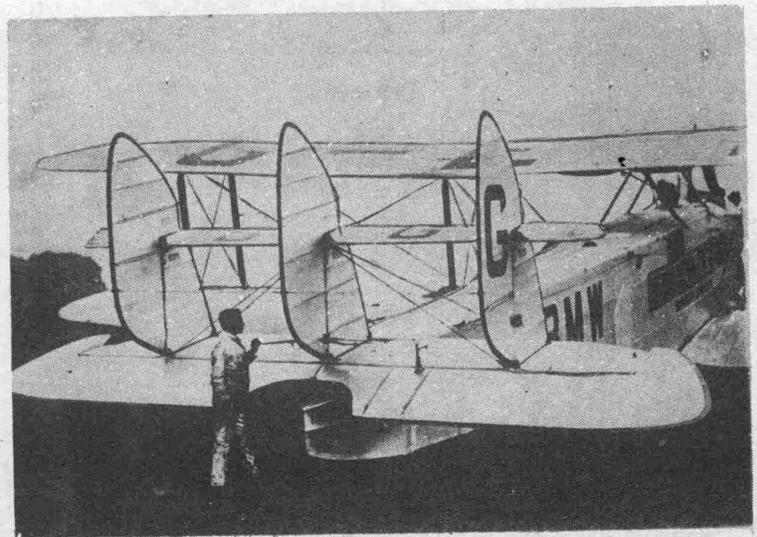
„Dr. Sirius spricht nicht über seine Ar-
beit, ehe sie nicht fertig ist, und ich bitte
dich, Felix, sie ihm nicht zu erschweren.
Dr. Sirius hat den Fall einzig und allein
aus dem Grunde in die Hand genommen,
weil ihn Mitleid und Menschenfreundlich-
keit dazu trieben, — dann lockte es ihn auch,
Georginens und Ediths Schicksal zu ent-
rätseln, aufzuklären. Ich sage dir dies nur,
um dich von seiner Uneigennützigkeit zu
überzeugen. Von einer Entlohnung meiner-
seits kann also keine Rede sein; daher un-
tersage ich dir, die Worte „Habgier“ und „Er-
presser“ in bezug auf Dr. Sirius zu gebrau-
chen. Merke dir das!“

Er hatte in ruhigem, aber festem Tone
gesprochen und währenddessen seinen Platz
Felix gegenüber wieder eingenommen. Eine
Weile blieb es still zwischen den beiden
Brüdern.

(Forts. folgt.)



Eine Katzenausstellung in Paris. Eine niedliche, mehrmals preisgekrönte Angorakatze.



Ein neues Riesenflugzeug «Hercules», das die Luftverbindung zwischen London und Kairo herstellen soll.